

(Anschrift der Bewilligungsbehörde)

Antrag
auf Gewährung einer
Zuwendung

1. Antragstellerin/ Antragsteller	
Name/Bezeichnung	
Anschrift	Straße/PLZ/Ort/Kreis
Auskunft erteilt	Name/Tel. (Durchwahl)
Gemeindekennziffer	
Bankverbindung	Konto-Nr. Bankleitzahl
	Bezeichnung des Kreditinstitutes
Landesplanerische Kennzeichnung	
2. Maßnahme	
Bezeichnung/angesprochener Zuwendungsbereich	
Durchführungszeitraum	von/bis
3. Gesamtkosten	
Lt. beil. Kostenvoranschlag/ Kostengliederung/DM	
Beantragte Zuwendung/DM	

6. Begründung

6.1 zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a.: Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereiches in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzeh)

6.2 zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a.: Eigenmittel, Förderhöhe, Landesinteresse an der Maßnahme, alternative **Förderungs-** und Finanzierungsmöglichkeiten)

7. Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen

(Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgelasten für die Antragstellerin/den Antragsteller, Finanzlage der Antragstellerin/des Antragstellers usw.)

8. Erklärungen

Die **Antragstellerin/der** Antragsteller erklärt, daß

8.1 mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird (als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluß eines der Ausführung zuzurechnenden **Lieferungs-** oder Leistungsvertrages zu werten) und mit der Freimachung des Baufeldes nicht vor der Mitteilung der Bewilligungsbehörde über die Programmaufnahme begonnen wurde,

8.2 sie/er zum Vorsteuerabzug

☐ nicht berechtigt ist n berechtigt ist und dies bei der Berechnung der Gesamtkosten (Nr. 4.1) berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer),

8.3 die in diesem Antrag (**einschl.** Antragsunterlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

910

9. Anlagen (z.B. bei Zuwendungen für Baumaßnahmen)

Bau- und/oder Raumprogramm.

Vollständige Entwurfszeichnungen sowie Auszug aus Flurkarte und Lageplan.

Erläuterungsbericht mit genauer Beschreibung der Baumaßnahme und Ausführungsart sowie der Beschaffenheit des Baugrundes.

Bericht über den Stand der **bauaufsichtlichen** und sonst erforderlichen Genehmigungen, die - soweit bereits vorhanden - beizufügen sind:

Kostenberechnung, aufgegliedert in Kostengruppen nach DIN 276, Flächenberechnung und Berechnung des Rauminhaltes nach DIN 277 oder Wohn- und Nutzflächenberechnung nach DIN 283.

Angabe des vorgesehenen Vergabeverfahrens.

Bauzeitenplan.

Vergleichsberechnungen für Anschaffungs- und Herstellungskosten und in besonders begründeten Fällen eine **Wirtschaftlichkeits-** und Folgekostenberechnung

.....
(Ort/Datum)

.....
(Rechtsverbindliche Unterschrift)

10. Ergebnis der **Antrags-Prüfung** durch die Staatliche Bauverwaltung (Nr. 6.8 VVG)

1. **Nach** Prüfung der dem Antrag beigefügten Pläne, **Erläuterungen**, Kostenberechnungen und sonstigen Unterlagen wird festgestellt, daß die Baumaßnahme den baulichen Anforderungen und hinsichtlich der Planung und Konstruktion den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit - nicht - entspricht. **Die** baufachliche Stellungnahme wurde beigefügt.
2. Für die Durchführung der Baumaßnahme hat die **Antragstellerin/der** Antragsteller folgende Kosten veranschlagt: DM
3. Aufgrund der Prüfung wird folgender Betrag als angemessen erachtet: DM

.....
(Ort/Datum).....
(Dienststelle/Unterschrift)